



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Schönebeck (Unfall unter Einwirkung von Betäubungsmitteln)

Am Dienstagnachmittag kam es in der Welsleber Straße zu einem Auffahrunfall, an dem drei Fahrzeuge beteiligt waren. Das erste, vorausfahrende Fahrzeug musste verkehrsbedingt halten, das Nachfolgende konnte problemlos anhalten, der dritte Fahrzeugführer bemerkte die beiden Haltenden allerdings zu spät und fuhr auf. Zum Glück entstand nur Sachschaden an den Fahrzeugen. Während der Unfallaufnahme wurden beim Fahrer (28) des unfallursächlichen Fahrzeugs typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmitteln festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Zur Beweissicherung erfolgte noch die Entnahme einer Blutprobe realisiert.

Calbe (Diebstahl aus Kraftfahrzeugen)

Am Dienstag wurde aus einem in der Großen Angergasse abgestellten Fahrzeug eine Handtasche entwendet. Die Besitzerin hatte das Fahrzeug gegen 13:30 Uhr abgestellt und ordnungsgemäß gesichert, nur ihre Handtasche hatte sie leider im Fahrzeug zurückgelassen. Diesen Umstand nutzte ein bisher unbekannter Täter, zerstörte die Seitenscheibe, stahl die Handtasche und flüchtete in unbekannte Richtung vom Tatort. In der Handtasche befanden sich unter anderem die Geldbörse mit diversen Papieren und Dokumenten. Der Diebstahl wurde etwa 15 Minuten nach dem Abstellen bemerkt.

Ein weiterer Diebstahl wurde am Mittwochmorgen zur Anzeige gebracht. Das Fahrzeug war über die Nacht in der Bahnhofstraße abgestellt, als von unbekannten Tätern die Schieb des Fahrzeugs eingeschlagen wurde. Ob und welche Gegenstände entwendet wurden, konnte durch die Besitzerin vor Ort nicht festgestellt werden. Eine detaillierte Schadensaufstellung wird nachgereicht.

Die Polizei weist darauf hin, dass Handtaschen oder sonstige Wertgegenstände nicht im Fahrzeug verbleiben werden sollten. Ein Kraftfahrzeug ist kein Tresor! Diese Gegenstände gehören immer an die Person und sollten gerade im Gedränge nicht aus den Augen gelassen werden. Die Öffnung der Handtaschen sollte dabei stets zum Körper zeigen und natürlich verschlossen sein. Transportieren sie Wohnungs- oder Hausschlüssel nicht unbedingt zusammen mit ihren Personaldokumenten, dass könnte den Dieb dazu ermuntern nach dem Diebstahl der Handtasche auch die Wohnanschrift

aufzusuchen. In diesem Zusammenhang auch gleich noch ein Hinweis an die Besitzer von EC-oder sonstigen Kreditkarten, die PIN sollte nicht zusammen mit der Karte verwahrt werden.

Giersleben (Unfall mit Personenschaden)

Am Dienstagnachmittag wurde eine 22-jährige Radfahrerin bei einem Unfall in der Schierstedter Straße verletzt. nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war die Radfahrerin in Richtung Klein Schierstedt unterwegs, als sie plötzlich vom Fahrzeug erfasst wurde. Durch den Aufprall stürzte sie in den Straßengraben und kam auf dem Grünstreifen zum Liegen. Der Fahrer des PKW hatte sie eigenen Einlassungen zufolge nicht bemerkt, die Sonne stand demnach sehr tief. Den Aufprall am Fahrzeug hingegen hatte der Fahrer (32) sehr wohl bemerkt und sein Fahrzeug gestoppt. Die 22-Jährige wurde zur weiteren Behandlung ins Klinikum Aschersleben verbracht.

L85, Aschersleben - Hoym (Unfall mit Personenschaden)

Am Mittwochmorgen wurde ein 33-Jähriger bei einem Verkehrsunfall auf der Landstraße 85 schwer verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war er aus Richtung Aschersleben in Richtung Hoym unterwegs. Aus derzeit ungeklärter Ursache kam er von der Fahrbahn ab und stieß scheinbar ungebremst gegen einen Baum. Er wurde im Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Kameraden der Feuerwehr befreit werden. Anschließend wurde er ins Klinikum Quedlinburg verbracht und dort stationär aufgenommen. Der PKW wurde sichergestellt und die Unfallstelle nach der Unfallaufnahme beräumt. Die Ersthelfer vor Ort konnten keine Angaben zum Unfallhergang machen. Zeugen des Unfalls sollten sich bitte bei der Polizei melden, sie erreichen uns auch telefonisch unter 03471-3790.

Aschersleben (Unfall unter Alkoholeinwirkung)

Am Dienstagabend kam es auf dem Parkplatz Eislebener Straße zu einem Unfall mit leichtem Sachschaden, als eine 24-Jährige das benachbarte Fahrzeug beim Ausparken streifte. Während der Unfallaufnahme wurde starker Atemalkoholgeruch bei der Frau wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 2,17 Promille. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Zur Beweissicherung erfolgte noch die Entnahme einer Blutprobe und der Führerschein wurde sichergestellt. Zum Abschluss wurde die Frau noch einmal eindringlich darüber belehrt, dass sie bis zu einer rechtlichen Entscheidung keine Kraftfahrzeuge mehr im öffentlichen Straßenverkehr führen darf.

Bernburg (Unfall mit Personenschaden)

Am Mittwoch wurde eine 20-Jährige bei einem Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich B185 / L50, Magdeburger Chaussee schwer verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war ein Volvo auf der B185 aus Richtung Köthen kommend, in Richtung Güsten unterwegs. Im Kreuzungsbereich war die Lichtzeichenanlage außer Betrieb, hier kam es zum Zusammenstoß mit einem Toyota, welcher die Kreuzung gerade von rechts (untergeordnete Straße Magdeburger Chaussee) befahren hatte. Die Fahrerin wurde beim Aufprall verletzt und musste ins Klinikum Bernburg verbracht werden. Die Polizei war sehr schnell zur Stelle und konnte die Unfallstelle sicher, sie befand sich im Nachfolgeverkehr des verunfallten Fahrzeugs und wurde Unfalzeuge.

Aschersleben (Diebstahl von E-Bikes)

In der Nacht zu Mittwoch wurden aus einem Abstellraum des Mehrfamilienhauses Güstener Straße 1, zwei E-Bikes der Marke Fischer entwendet. Die Räder befanden sich im Raum in der 6. Etage und waren mittels herkömmlicher Fahrradschlösser in sich und an einer fest verbauten Öse gesichert. Die durchtrennten Schlosser wurden noch am Tatort vorgefunden, die Räder allerdings entwendet.

Lödderitz (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Dienstag, zwischen 15:45 und 20:00 Uhr, am Calbenser Weg, in Fahrtrichtung Sachsendorf, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 239 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 41 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. 33 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen einen Verwarnungsbescheid zugesandt. Gegen 8 Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet, der Schnellste wurde mit 97 km/h gemessen. Er und ein weiterer Fahrer dürften mit einem Fahrverbot rechnen.

(koma)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402
Fax: +49 3471 379 210

mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de